

Öffentliche Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Lohmen

Sitzungstermin: Donnerstag, 25.06.2026
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 20:00 Uhr
Raum, Ort: Dorfbegegnungsstätte "Alter Tanzsaal", Dorfstraße 23 in Lohmen

Anwesenheitsliste

Anwesend

Vorsitz

<u>Name</u>	<u>Bemerkung</u>
Bernd Dikau	

Mitglieder

<u>Name</u>	<u>Bemerkung</u>
Jonas Görlich	
Martina Möller	
Wilfried Neick	
Matthias Nitsch	
Christian Peters	
Thomas Schulz	

Verwaltung

<u>Name</u>	<u>Bemerkung</u>
Silke Gültzow	

Abwesend

Mitglieder

<u>Name</u>	<u>Bemerkung</u>
Tom Geibrasch	entschuldigt
Riko Nöller	entschuldigt

Gäste:

Tagesordnung**A) Öffentlicher Teil**

TOP	Betreff	Vorlage
1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit	
2	Unterbrechung der Sitzung für die Einwohnerfragestunde	

B)

TOP	Betreff	Vorlage
3	Einwohnerfragestunde	

C)

TOP	Betreff	Vorlage
4	Wiedereröffnung der öffentlichen Sitzung	
5	Änderungsanträge zur Tagesordnung	
6	Billigung der Sitzungsniederschrift vom 09.02.2026	
7	Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde, über in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse der Gemeindevertretung und über Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses	
8	Teilweise Neubesetzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau und Verkehr (Zuteilungs- und Benennungsverfahren)	
9	Teilweise Neubesetzung des Ausschusses für Schule, Jugend, Kultur, Sport und Soziales (Zuteilungs- und Benennungsverfahren)	
10	Beschluss über Annahme einer Spende	DS/08/26/007
11	Beschluss zur Erklärung des Einvernehmens gemäß § 16 KiföG M-V zu den geschlossenen Leistungsverträgen der Kindertagesstätte „Waldgeister“ in Lohmen (Krippe, Kindergarten und Hort)	DS/08/26/014
12	Beschluss über die Bereitstellung von Eigenmitteln für das Projekt "444 -Natürlicher Klimaschutz in Kommunen" ab dem Kalenderjahr 2027 <i>Die Beschluss-Vorlage wird zur Sitzung nachgereicht.</i>	DS/08/26/016
13	Beschluss über die Durchführung des Projektes "444 - Natürlicher Klimaschutz in Kommunen" und die Bereitstellung des erforderlichen Eigenmittelanteils	DS/08/26/015

TOP	Betreff	Vorlage
14	Aufgabenübertragung zum Abschluss einer Rahmenvereinbarung - Baumpflege - auf das Amt Güstrow-Land	DS/08/26/009

15 Anfragen und Mitteilungen

D) Nichtöffentlicher Teil

TOP	Betreff	Vorlage
16	Grundstücksangelegenheiten	
16.1	Beschluss zum Verkauf (nichtöffentlich)	DS/08/26/006
16.2	Beschluss zur Änderung von Erbbauverträgen (nichtöffentlich)	DS/08/26/008
17	Anfragen und Mitteilungen	
18	Schließung der Sitzung	

Protokoll**A) Öffentlicher Teil****Zu 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit**

Um 18:02 Uhr eröffnet Bgm. Herr Dikau die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Lohmen. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Die Gemeindevertreter Herr Geibrasch und Herr Nöller haben sich zur GV-Sitzung entschuldigt.

Anlage 1 Anwesenheit 25.06.2026

Zu 2. Unterbrechung der Sitzung für die Einwohnerfragestunde

Bgm. Herr Dikau unterbricht die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Lohmen für die Einwohnerfragestunde.

B)**Zu 3. Einwohnerfragestunde**

Frage	Antwort
GV Herr Schulz erkundigt sich nach dem Stand des Flächennutzungsplanes.	Bgm. Herr Dikau erklärt, dass es bisher keine wesentlichen Fortschritte gebe. Der Plan solle so weit vorbereitet werden, dass die Gemeindevertretung Ergänzungen vornehmen könne, bevor er zur öffentlichen Auslegung gebracht werde. Er hebt hervor, dass durch die aktuelle Gesetzeslage, insbesondere den sogenannten „Bauturbo“, eine Beschleunigung und Erleichterung im Baurecht möglich sei. Dies ermögliche es, bis Ende 2027 Bauflächen auszuweisen, die zuvor nicht nutzbar waren. Als Beispiel nennt er die Klarstellungssatzung in Gerdshagen, die Bauplätze definiere. Bgm. Herr Dikau führt weiter aus, dass durch die neuen Regelungen Wohnraum in Bereichen geschaffen werden könne, die bisher ausgeschlossen waren, wie etwa in zweiter Reihe.

Nachdem keine weiteren Fragen geäußert werden, erklärt Bgm. Herr Dikau die Einwohnerfragestunde für beendet.

C)**Zu 4. Wiedereröffnung der öffentlichen Sitzung**

Der Bürgermeister eröffnet um 18:07 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Lohmen wieder.

Zu 5. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es ergehen keine Änderungsanträge zur vorliegenden Tagesordnung.

Diese wird so zur Abstimmung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig dafür -

Zu 6. Billigung der Sitzungsniederschrift vom 09.02.2026

Bgm. Herr Dikau stellt fest, dass die Sitzungsniederschrift vom 9. Februar 2026 allen Mitgliedern zugegangen ist. Er fragt, ob es Anmerkungen oder Hinweise zu dieser Niederschrift gebe. Dabei hebt er hervor, dass die umfangreiche Niederschrift durch die Nutzung eines Aufnahmegeräts die Arbeit der Protokollführung erleichtert habe und die Wiedergabe der Inhalte insgesamt zufriedenstellend sei.

GV Herr Neick trägt vor, dass bei der Eröffnung der Sitzung personengebundene Daten von Einwohnern genannt worden seien.

Dies sei jedoch gemäß der Geschäftsordnung der Gemeinde untersagt. Konkret nennt er, dass die Namen der betroffenen Personen, darunter auch Herr Jäger, im Protokoll aufgeführt worden seien. Er betont, dass dies nicht zulässig sei.

Bgm. Herr Dikau nimmt den Hinweis auf und erklärt, dass das Amt die Angelegenheit auswerten werde.

Anschließend fragt er, ob es weitere Hinweise gebe. Da keine weiteren Anmerkungen vorgebracht werden, schließt er die Diskussion zur Billigung der Sitzungsniederschrift und lässt darüber abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig dafür -

Damit ist die Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 09.02.2026 gebilligt.

Zu 7. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde, über in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse der Gemeindevertretung und über Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses

Bgm. Herr Dikau geht auf folgende Punkte in seinem Bericht ein:

Am 02.06.2026 fand die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses statt. In dieser Sitzung wurde u.a. über eine Antragstellung bei der LEADER-Gruppe für die Errichtung eines Nahversorgungscontainers gesprochen. Der Gemeinde wurde von der ursprünglich vorgesehen Umsetzung abgeraten. Stattdessen sei ein alternatives Konzept geprüft worden, das eine schnellere und kostengünstigere Umsetzung ermögliche. Die Gemeinde müsse lediglich den Standplatz herrichten, während die Kosten für den Container vom Betreiber getragen würden.

Bgm. Herr Dikau trägt vor, dass eine Förderung bei der Roswith Linden Stiftung in Berlin beantragt wurde, um ein Projekt mit der Musikschule Fröhlich zu finanzieren. Die Stiftung habe 7.000 Euro zugesagt, während die Musikschule 3.000 Euro beisteuere. Dies ermögliche eine Reise mit Jugendlichen nach Slowenien im Oktober 2026.

Bgm. Herr Dikau berichtet über die Vergabe eines Straßenbauprojektes in Gerdshagen, das auf Grund der Notwendigkeit, eine Trinkwasserleitung zu modernisieren, um mehrere Wochen verschoben wurde. Er kritisiert die Vorgehensweise des Wasser- und Abwasserzweckverbandes (WAZ), der die Kosten für die Erneuerung der Leitungen auf die

Anlieger umlegen wolle.

GV Herr Schulz ergänzt, dass der WAZ die Anlieger nicht ausreichend informiert habe und die Maßnahmen zu erheblichen Kosten für die Betroffenen führten.

Bgm. Herr Dikau betont, dass die Gemeindevertretung die Interessen der Bürger schützen wolle, jedoch keine direkte Entscheidungsbefugnis in dieser Angelegenheit habe.

Bgm. Herr Dikau informiert über die Möglichkeit, Fördermittel aus einem Investitionsbudget des Amtes Güstrow-Land zu beantragen. Die Gemeinde Lohmen könne 50.000 Euro aus einem Sockelbetrag für Projekte verwenden. Er schlägt vor, diese Mittel eventuell für die Sanierung des Dachs des Speichermuseums oder für den Bau einer Garage für die Feuerwehr zu nutzen. Die Entscheidung müsse bis September 2026 getroffen werden, um die Mittel rechtzeitig beantragen zu können.

Bgm. Herr Dikau berichtet über die Absage der Frauentagsfeier auf Grund mangelnder Beteiligung und schlägt vor, ein neues Konzept zu entwickeln. Das Osterfeuer und der Frühjahrsputz seien erfolgreich verlaufen, ebenso das Schafschurfest, das sich als beliebtes Ereignis etabliert habe. Beim Dorffest habe ein Testlauf für die 800-Jahr-Feier der Gemeinde stattgefunden, bei dem verschiedene organisatorische Aspekte erprobt wurden.

Bgm. Herr Dikau informiert über die Gründung eines Festkomitees für die 800-Jahr-Feier der Gemeinde Lohmen im Jahr 2027. Es seien mehrere Arbeitsgruppen gebildet worden, um die Planung und Durchführung der Feierlichkeiten zu koordinieren. Geplant sei ein Festjahr mit Veranstaltungen von Januar bis Dezember, wobei der Höhepunkt im August 2027 mit einem großen Festumzug stattfinden solle.

Bgm. Herr Dikau berichtet über die Wiedereröffnung des Jugendclubs, der nun von der evangelischen Kirchgemeinde Lohmen organisiert wird. Der neue Jugendclubleiter, Konstantin Schulz, werde ein- bis zweimal wöchentlich Aktivitäten für die Jugendlichen anbieten.

Zudem sei die Straßenbeleuchtung in Oldenstorf erneuert worden, was von den Anwohnern positiv aufgenommen wurde.

Bgm. Herr Dikau informiert über die Teilnahme der Gemeinde Lohmen an einem Pilotprojekt zur Nutzung von Restwärme aus Biogasanlagen. Ziel sei es, ein nachhaltiges Wärmenetz für die Gemeinde zu entwickeln. Der Betreiber der Biogasanlage habe signalisiert, die Anlage auch nach Auslaufen der EEG-Förderung weiter betreiben zu wollen.

Bgm. Herr Dikau berichtet über internationale Partnerschaften der Gemeinde. Eine Delegation werde im Juli 2026 nach Gabun reisen, um an einem Festival teilzunehmen. Zudem seien Reisen nach Vietnam und Slowenien geplant, um bestehende Partnerschaften zu stärken und kulturelle Projekte zu fördern.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

Zu 8. Teilweise Neubesetzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau und Verkehr (Zuteilungs- und Benennungsverfahren)

Bgm. Herr Dikau trägt vor, dass eine Person aus dem Ausschuss ausgeschieden ist und aus diesem Grunde dieser Platz neu besetzt werden muss. Es ist ein sachkundiger Einwohner neu zu bestimmen.

Für die Mitarbeit in diesem Ausschuss hat sich Herr Sven-Erik Muskulus bereit erklärt.

Somit ist der Ausschuss auch wieder gemäß der Hauptsatzung besetzt.

Zu 9. Teilweise Neubesetzung des Ausschusses für Schule, Jugend, Kultur, Sport und Soziales (Zuteilungs- und Benennungsverfahren)

Bgm. Herr Dikau trägt weiter vor, dass auch in diesem Ausschuss eine Person ausgeschieden ist und aus diesem Grunde dieser Platz ebenfalls neu besetzt werden muss. Hier muss ein Gemeindevertreter neu bestimmt werden.

Für die Mitarbeit in diesem Ausschuss hat sich Herr Riko Nöller bereit erklärt. Somit ist der Ausschuss auch wieder gemäß der Hauptsatzung besetzt.

**Zu 10. Beschluss über Annahme einer Spende
ungeändert beschlossen
DS/08/26/007**

Bgm. Herr Dikau erläutert kurz die Beschluss-Vorlage.

Anschließend lässt Bgm. Herr Dikau über die Beschluss-Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Lohmen beschließt die Annahme einer Geldspende in Höhe von 1.148,29 € von der Teilnehmergeinschaft des Flurneuordnungsverfahrens Lohmen, Lohmen Ausbau 2 in 18276 Lohmen.

Die Spende wird wie folgt verwendet:

- 1.148,29 € für die Jugendfeuerwehr Lohmen

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Zu 11. Beschluss zur Erklärung des Einvernehmens gemäß § 16 KiföG M-V zu den geschlossenen Leistungsverträgen der Kindertagesstätte „Waldgeister“ in Lohmen (Krippe, Kindergarten und Hort)
ungeändert beschlossen
DS/08/26/014**

Bgm. Herr Dikau gibt noch einige Erläuterungen zur Beschluss-Vorlage.

Anschließend lässt Bgm. Herr Dikau über die Beschluss-Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeinde Lohmen erteilt das Einvernehmen zu den ab dem 01.05.2026 geltenden Leistungsverträgen zwischen dem Landkreis Rostock als örtlicher Träger der öffentlichen Jugendhilfe und der Gemeinde Lohmen als Träger der Kindertagesstätte „Waldgeister“ Lohmen gemäß § 24 KiföG M-V mit den vereinbarten leistungsbezogenen Entgelten (Brutto-Platzkosten) für die Ganztagsbetreuung

- Krippe	1.662,81 €
- Kindergarten	891,84 €
- Hort	425,40 €.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Zu 12. Beschluss über die Bereitstellung von Eigenmitteln für das Projekt "444 - Natürlicher Klimaschutz in Kommunen" ab dem Kalenderjahr 2027
ungeändert beschlossen
DS/08/26/016**

Herr Bgm. Dikau macht Ausführungen zur Beschluss-Vorlage. Im Anschluss erfolgt eine kurze Diskussion.

Es folgt die Abstimmung über die DS/08/26/015.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Lohmen stimmt dem Abschluss des Sponsoring-Vertrags mit der UKA Umweltgerechte Kraftanlagen GmbH & Co. KG zu. Die durch diesen Vertrag erzielten Einnahmen werden vollumfänglich als Eigenmittel für das Projekt "444 – Natürlicher Klimaschutz in Kommunen" in den Jahren 2027 bis 2031 verwendet. Ab dem Kalenderjahr 2027 werden diese Eigenmittel in den jeweiligen Haushaltsplanungen erfasst.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	2
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Zu 13. Beschluss über die Durchführung des Projektes "444 - Natürlicher Klimaschutz in Kommunen" und die Bereitstellung des erforderlichen Eigenmittelanteils
ungeändert beschlossen
DS/08/26/015**

Bgm. Herr Dikau erläutert kurz die Beschluss-Vorlage.

Anschließend lässt Bgm. Herr Dikau über die Beschluss-Vorlage abstimmen

.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Lohmen stimmt der Durchführung des Projektes "444 – Natürlicher Klimaschutz in Kommunen" zu.

Die erforderlichen Eigenmittel für das Haushaltsjahr 2026 werden im Teilhaushalt IV als Mehrausgaben des laufenden Haushalts erfasst und durch die liquiden Mittel der Gemeinde Lohmen abgedeckt.

Ab dem Kalenderjahr 2027 werden die Eigenmittel in den jeweiligen Haushaltsplanungen erfasst.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Zu 14. Aufgabenübertragung zum Abschluss einer Rahmenvereinbarung - Baumpflege - auf das Amt Güstrow-Land
ungeändert beschlossen
DS/08/26/009**

Bgm. Herr Dikau erläutert die vorliegende Beschluss-Vorlage.

Anschließend lässt Bgm. Herr Dikau über die Beschluss-Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Abschluss einer Rahmenvereinbarung - Baumpflege – Ausschreibung LV Baumpflegearbeiten (Pflege-, Verkehrssicherungsschnitte, Strauch- und Heckenschnitt, Fällungen etc.), mit einer maximalen Laufzeit von 4 Jahren, auf das Amt Güstrow-Land zu übertragen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Zu 15. Anfragen und Mitteilungen

Bgm. Herr Dikau fragt, ob es im öffentlichen Teil noch Anträge oder Anfragen gebe.

GV Herr Neick erinnert daran, dass im vergangenen Jahr über ein neues Nutzungskonzept für die Immobilien der Gemeinde, insbesondere den Saal, gesprochen worden sei. Dabei sei vereinbart worden, dass das Amt die Kosten ermitteln solle, um die neuen Nutzungsentgelte beschließen zu können. Er äußert Unverständnis darüber, dass diese Informationen noch nicht vorliegen.

Bgm. Herr Dikau erklärt, dass die Entgelte derzeit in Bearbeitung seien und in der nächsten Sitzung im September zusammen mit den Nutzungskonzepten für die Trauerhalle, den SV 90 Lohmen, den Speicher sowie die Nutzung der Festscheune usw. durch Dritte beschlossen werden sollen. Neben den Nutzungsentgelten solle auch geregelt werden, wer die Gebäude wie lange nutzen dürfe. Er verweist auf die Problematik von Lärmbelästigungen bei Feierlichkeiten und schlägt vor, eine zeitliche Begrenzung bis spätestens 2 Uhr morgens einzuführen, um den Anwohnern ausreichend Ruhe zu gewährleisten.

Bgm. Herr Dikau ergänzt, dass zusätzliche Kosten durch die Nutzung von Grill- oder Bierwagen entstehen könnten, die nicht in der Pauschale für die Saalnutzung enthalten seien. GV Frau Möller schlägt vor, diese Kosten separat zu regeln.

Bgm. Herr Dikau weist darauf hin, dass für solche Veranstaltungen eine Aufsichtsperson erforderlich sei.

GV Herr Görlich berichtet, dass in den Dörfern ein mobiles Café unterwegs sei, um mit den Bewohnern ins Gespräch zu kommen. Die Resonanz sei unterschiedlich, aber insgesamt positiv.

GV Herr Görlich gibt zudem ein Update zu den Arbeiten an der Kirche. Er erwähnt, dass ein LEADER-Antrag gestellt werde, um den Weg und die Beleuchtung zu finanzieren, da die bisherigen Mittel nicht ausgereicht hätten. Die Malereien seien restauriert, und ein behindertengerechter Eingang sei vorhanden, jedoch noch nicht nutzbar, da der Weg dorthin fehle. Er kritisiert, dass für solche Maßnahmen oft keine Förderung gewährt werde, was die Umsetzung erschwere.

GV Frau Möller berichtet, dass sie gemeinsam mit Frau Böttcher an dem Projekt Lied über Lohmen gearbeitet habe. Sie habe bereits einen ersten Ausschnitt erhalten. Es wird ein erster Entwurf des Liedes über Lohmen abgespielt. GV Frau Möller merkt an, dass der Text noch nicht fertig sei und dieser noch weiter be- und überarbeitet wird.

GV Herr Neick möchte wissen, wann die drei Ausschüsse der Gemeindevertretung tagen. Aus seiner Sicht tagen diese Ausschüsse zu wenig, eher sehr sporadisch, max. einmal im Jahr. Laut der Geschäftsordnung ist das aber anders vorgesehen.

Bgm. Herr Dikau führt aus, dass die Ausschüsse mit dem Ausschussvorsitzenden selbstständig entscheiden, wann sie tagen. Im Grunde wird eine Sitzung einberufen, wenn es erforderlich wird und Themen besprochen werden müssen, die für die Gemeindevertretung relevant sind.

GV Herr Schulz beantragt, dies zu prüfen.

GV Herr Neick trägt weiter vor, dass in der letzten Woche in Klein Upahl eine Einwohnerversammlung wegen dem Bau von Windkraftanlagen stattgefunden hat. Da er kein Einwohner von Klein Upahl ist, durfte er nicht teilnehmen. Wie er erfahren hat, wird auf dem Gebiet von Gerdshagen geplant, Windkrafträder aufzustellen.

Bgm. Herr Dikau macht einige Ausführungen zum Regionalplan.

Weiterhin spricht GV Herr Neick die Öffnungszeiten der Arztpraxis in Lohmen an. Diese hat sehr eingeschränkte Öffnungszeiten und viele Patienten sind damit sehr unzufrieden. Er regt an, dass die Gemeinde als Vermieter Einfluss auf die Öffnungszeiten nimmt, um zur besseren ärztlichen Versorgung beizutragen.

Bgm. Herr Dikau erklärt, dass die Gemeinde als Vermieter keinen Einfluss auf die Öffnungszeiten nehmen kann. Es wird noch eine Praxis in Güstrow betrieben und es ist ein rein wirtschaftlicher Aspekt.

Es ergehen keine weiteren Anfragen und Mitteilungen.

Bgm. Herr Dikau schließt den öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung und die anwesenden Einwohner verlassen die Sitzung.

Bernd Dikau
Vorsitz

Silke Gültzow
Protokollführung